



ITALIEN

## Charmantes Friaul

### Große Kunst in kleinen Städten

Lassen Sie sich verzaubern vom Charme der kleinen, gepflegten Städte und der wundervollen Landschaft des Friaul – von den steilen Karnischen Alpen im Norden bis zu den Stränden im Süden. Die wechselvolle Geschichte des Landes prägte diese Region mehr als jedes andere Gebiet Italiens. Ein Höhepunkt der Reise ist der Besuch der multikulturellen Hafenstadt Triest. Auch der Genuss soll nicht zu kurz kommen: Im Friaul gedeihen die besten Weißweine Italiens!

**7 Tage** ★★★★★ 1,5 (315) **ab 1395,- € pro Person**



Michael Böttcher M.A.

### REISEVERLAUF

#### 1. TAG: Durch die Alpen ins Friaul

**Mannheim** 5.00 Uhr - **Karlsruhe** Hbf 6.10 Uhr - Autobahn Stuttgart - Ulm - München - Salzburg - Villach - Tarvisio nach **Udine**.

#### 2. TAG: Alte Römer und frühe Christen

**Udine** - Fahrt nach **Aquileia**. Die römischen Hafenanlagen, das Forum an der Via Giulia Augusta, die Ausgrabungen der Wohngebiete und das **Archäologische Museum** mit seinen Schätzen geben einen Überblick über das Leben zur Römerzeit. Eindrucksvoll ist das Ensemble von **Dom**, Baptisterium, Katechumenenkirche und Campanile. Hier hat sich das größte altchristliche Fußbodenmosaik des Abendlandes aus der Zeit Kaiser Konstantins erhalten! Nach der Mittagspause Fahrt nach **Grado**, ehemals Zufluchtsort in den Wirren der Völkerwanderungszeit, heute idyllisches Badestädtchen. Wir besichtigen das historische Zentrum mit der **Basilika der Hl. Eufemia**, dem **Baptisterium** und der benachbarten **Kirche Sta. Maria delle Grazie** samt Ausgrabungen.

#### 3. TAG: Auf in die Langobardenhauptstadt!

**Udine** - Fahrt nach **Cividale del Friuli** und Bes. des **Archäologischen Museums**, das kostbare Funde der Römer- und Langobardenzeit anschaulich präsentiert. Im Museo Cristiano und der Schatzkammer des **Doms Sta. Maria Assunta** haben sich herausragende Zeugnisse aus langobardischer Zeit erhalten: der **Altar des Herzogs Ratchis** und das **Taufziborium** des Patriarchen Callixtus. Eines der eindrucksvollsten Relikte ist das Oratorium Sta. Maria in Valle, der sog. „**Tempietto Longobardo**“ mit seinen einzigartigen Stuck- und Freskendekorationen, hoch

1 / 3

über dem Natisone gelegen. Nach der Mittagspause Fahrt durch die reizvolle, von Weingärten geprägte Landschaft des **Collio**, wo wir zu einer **Weinprobe** eingeladen sind.

#### 4. TAG: Köstlicher Schinken – wunderschöner Ort

**Udine** - westlich des Tagliamento liegt **Spilimbergo**, das mit seinem Kastell, dem reich ausgestatteten Dom und den bemalten Renaissancehäusern bezaubert. Gegen Mittag erreichen wir **San Daniele del Friuli**. Der Hauptort der burgenreichen Hügellandschaft östlich des Tagliamento ist berühmt für den köstlichen Schinken, der hier reift. Wir sind zu einer **Schinkenverkostung** in einem Familienbetrieb mit urigem Lokal zu Gast! Nach der Mittagspause geht es nach **Pordenone**. Wir bummeln entlang des Corso durch den historischen Stadtkern und bewundern die vielen Paläste. Im **Dom** sehen wir die „Mater Misericordiae“, ein Hauptwerk Giovanni Antonio de' Sacchis. Im **Palazzo Ricchieri** mit dem Museo Civico d'Arte zeigt uns unser Reiseleiter weitere Werke dieses großen friulanischen Malers.

#### 5. TAG: Universitätsstadt Triest

**Udine** - über die Autobahn erreichen wir **Triest**, ein Schmelztiegel der Kulturen, geprägt durch sechs Jahrhunderte Habsburgermonarchie und die Sonderstellung als Freihafen. Ihr besonderes Flair verdankt die Stadt nicht zuletzt den frisch restaurierten Palästen. Wir besichtigen die berühmte **Kathedrale San Giusto** auf dem gleichnamigen Hügel. Auf dem Weg hinunter in die Stadt legen wir eine Pause in einem schönen Kaffeehaus ein und genießen die einmalige Atmosphäre. Der Rundgang durch die Stadtviertel um die **Piazza Unità d'Italia** und **Piazza Verdi** führt vorbei an prächtigen Palästen im Wiener Ringstraßenstil. Nach der Mittagspause besuchen wir **Schloss Miramare**, eines der prunkvollsten Schlösser des 19. Jhs, heute ein historisches Museum.

#### 6. TAG: Gemütliches Udine

**Udine** - Zentrum ist die Piazza della Libertà, der „venezianischste“ Platz außerhalb Venedigs, mit gotischer „**Loggia del Lionello**“, Uhrтурm und Loggia di San Giovanni. Giambattista Tiepolo, der berühmteste venezianische Maler des 18. Jhs, arbeitete sowohl im „Oratorio della Purità“ als auch im **Dom Sta. Maria Assunta**. Nach der Cappella San Niccolò und dem Baptisterium mit dem darüber gesetzten Campanile sehen wir den bedeutendsten Kunstschatz Udines: Tiepolos Fresken im **Patriarchenpalast** mit Szenen aus dem Alten Testament. Mittag und Nachmittag stehen **zur freien Verfügung** und bieten Gelegenheit, Spezialitäten und Mitbringsel einzukaufen. Gemütliche Cafés laden zum Verweilen ein.

#### 7. TAG: Mandi, Friuli!

**Udine** - Villach - Salzburg - München nach **Karlsruhe** (ca. 20.00 Uhr) und **Mannheim** (ca. 21.00 Uhr).

### LEISTUNGEN

- Fahrt im komfortablen Luxus-Fernreisebus
- Qualifizierte Hirsch-Reiseleitung
- 6 Übernachtungen im Zimmer mit Bad oder Dusche und WC
- Halbpension (Abendessen, Frühstücksbuffet)
- Gruppentrinkgelder im Hotel
- Örtliche Steuern und Abgaben
- Eintrittsgelder
- Schinkenverkostung und Weinprobe

Das Formblatt zu vorvertraglichen Unterrichtung über Ihre Rechte bei einer Pauschalreise, Hinweise zur Barrierefreiheit, zu Versicherungen und weitere wichtige Informationen finden Sie hier.

### TERMIN & PREIS

05.10.2026 - 11.10.2026

#### Hotel Friuli

DZ mit Bad oder Dusche und WC € 1395,-

DZ zur Alleinbenutzung mit Bad oder Dusche und WC € 1625,-

#### zubuchbare Optionen

Klimaschutzbeitrag (freiwillig) € 8,-

### HOTEL

## Udine, **Hotel Friuli** ★★★★★

Sie wohnen im \*\*\*Sterne HOTEL FRIULI in Udine, einem modernen, sehr guten Mittelklassehotel, nur wenige Minuten von der Altstadt entfernt. Die Zimmer sind komfortabel ausgestattet und verfügen über Dusche und WC, Föhn, Telefon, Radio, TV, Minibar, WLAN und Klimaanlage. Die Einzelzimmer sind Doppelzimmer zur Alleinbenutzung. Morgens starten Sie mit einem Frühstück vom Buffet. Die Abendessen werden im Partner-Hotel Astoria eingenommen.



Änderungen vorbehalten